

Durchleuchtigster / Großmächtigster

König /

Gnädigster Herr:



Emnach der von **GOTT** hochbegabte
König **Salomo** das Israelitische Reich in Fried-
lichen Wolstand gesezet / hat er durch einen Rich-
terlichen Ausspruch / zwischen zweyen um ein leb-
bendiges Kind streitenden Weibern / beglaubet / und mit
Verwunderung aller seiner Knechte / dargethan / daß / wie die
Schrift redet / in ihm die Weisheit Gottes Gericht zu halten / ge-
wohnet / (a) und daß zu seiner Zeit / unter allen Königen / seines
Gleichen nicht gewesen. (b)

Durchleuchtigster / Großmächtigster König /
Gnädigster Herr: Der gnädige und wolthätige **GOTT** //
hat E. Königl. Majest. Königreich gleichsals mildiglich bestäts-
tiget / und demselben Ruhe verliehen umher von allen ihren Uns-
terthanen: (c) Für dero Königlichen Thron / erscheinet gleichsam
der unholde Krieg / welcher vor Untretung dero glücklichen Re-
gierung / einen Theil des Landes berucket. Hierbey neiget sich zu
E. Königl. Majest. Füßen der holdselige Friede / flehentlich bit-
tend / dero Land und Liebespfand / von dem grausamen Mord-
Schwert zu erretten / und zu schützen.

(a) 1. König. 3. v. 28. (b) 1. König. 4. v. 29. (c) 1. König. 4. v. 24.

E. Königl.